

## Datenblatt

### epros Harz Bedarfsrechnung - epros-Kurzlinerharz (W)

Rohr DN [mm]	Umfang + Überlapp. [mm]	Glasfaser- matten- breite [m]	Fläche [m²]	Harz – Faktor [Liter/m²]	Harzge- misch [Liter]	Harz [Liter]	Wasser- glas [Liter]	Matten- lagen gefaltet
100	340	1.27	0,43	1,6	0,75	0,50	0,25	3,00
125	430	dto.	0,54	dto.	0,90	0,60	0,30	3,00
150	510	dto.	0,65	dto.	1,05	0,70	0,35	3,00
200	680	dto.	0,86	dto.	1,35	0,90	0,45	3,00
225	760	dto.	0,97	dto.	1,50	1,00	0,50	3,00
250	850	dto.	1,08	dto.	1,80	1,20	0,60	3,00
300	1020	dto.	1,30	dto.	2,10	1,40	0,70	3,00
350	1190	dto.	1,51	dto.	2,40	1,60	0,80	3,00
375	1275	dto.	1,62	dto.	2,55	1,70	0,85	3,00
400	1360	dto.	1,73	dto.	2,85	1,90	0,95	3,00
450	1530	dto.	1,94	dto.	3,12	2,08	1,04	3,00
500	1700	dto.	2,16	dto.	3,45	2,30	1,15	3,00
600	2040	dto.	2,59	dto.	4,20	2,80	1,40	3,00
675	2295	dto.	2,91	dto.	4,65	3,10	1,55	3,00
700	2380	dto.	3,02	dto.	4,80	3,20	1,60	3,00

Für die Lang-Packersanierung gilt die gleiche Bedarfsberechnung für wie für die Kurzlinersanierung, mit dem Faktor 1,6 Liter/m². Grundsätzlich müssen Kurz- wie auch die Langlinersanierungen mit mindestens 3 Lagen CRF oder CRF+ Glasfaser eingebaut werden.

**Achtung:** E – Modulberechnungen sind mit 3 Lagen CRF oder CRF+ Glasfaser ermittelt worden.

#### epros-Harz Härtungsdaten

Mischungsverhältnis in Mengen				Bei 22 ° C	
Nr.	Komp. A	Komp. B (W)	Komp. B (S)	Topfzeit (min)	Aushärungszeit (min)
1	3	6	-	17	60-70
2	3	5	1	18	65-75
3	3	4	2	21	70-80
4	3	3	3	25	75-85
5	3	2	4	28	80-90
6	3	1	5	31	85-95
7	3	-	6	32	90-100

\* Laborwerte bei 22°C im 300 ml Bechervolumen = Dient nur als Orientierung

## Datenblatt

### epros Harz Bedarfsrechnung - epros-Kurzlinerharz (W)

---

Harztyp	W	W
Temperatur [°C]	Topfzeit [Minuten]	Aushärtezeit [Minuten]
10	20-22	130-135
15	18	115-120
20	15	105-110
25	13	90-100
30		80-85
50		20-25

Komponente B (W) = Kurzlinerharz  
Komponente B (S) = Langlinerharz  
Komponente A = Härter = Wasserglas

- Das Harz muss im Verhältnis Komp. A = 1 Teil : Komp. B = 2 Teile vermischt werden.
- Bei Umgang mit den epros-Harzkomponenten müssen die Warnhinweise des Herstellers beachtet werden.
- Handschutz, Augenschutz und Körperschutz sind erforderlich.
- Der Behälter der Komponente B muss sofort nach Gebrauch gut verschlossen werden, da der Inhalt mit der Luftfeuchtigkeit reagiert. Es ist verboten, das Harz in nasse oder feuchte Behälter abzufüllen. Durch das sich entwickelnde Kohlendioxid können diese Behälter bersten.
- Beide Behälter müssen vor Gebrauch geschüttelt werden.
- Nicht mehr als 15 Liter in einem Eimer anrühren.